Energie. Wasser. Leben.

VBEW

06. Februar 2026 | 09:30 – 12:30 Uhr

NIS2-Pflichtunterweisung der Geschäftsleitung, § 38 BSI-Gesetz (neu)

Im Webinar werden die mit NIS2 an die Geschäftsleitungen gestellten Anforderungen im Detail erläutert. Weitere Schwerpunkte liegen auf dem Management von Cybersicherheitsrisiken sowie den aktuell häufigsten Angriffsvektoren und Umsetzungsempfehlungen für die Praxis.

Ihr Nutzen

Mit Inkrafttreten des NIS2-Umsetzungsgesetzes (NIS2UmsuCG) werden über § 38 Abs. 3 BSI-Gesetz (neu) die Geschäftsleitungen wichtiger und besonderes wichtiger Einrichtungen, z. B. aus der kritischen Infrastruktur, dazu verpflichtet, regelmäßig an Schulungen teilzunehmen, um ausreichende Kenntnisse und Fähigkeiten zur Erkennung und Bewertung von Risiken sowie Risikomanagementpraktiken im Bereich der Sicherheit der Informationstechnik und die Auswirkungen von Risiken auf die von der Einrichtung erbrachten Dienste zu erwerben.

Diese Pflichtschulung geht auf Art. 20 der europäischen NIS-2-Richtlinie zurück. Danach ist Cybersicherheit nicht nur ein IT-Thema, sondern ein strategisches Anliegen, das auf höchster Ebene des Unternehmens behandelt werden muss. Die Unternehmensleitung muss eine aktive Rolle bei der Überwachung der Cybersicherheitsbemühungen übernehmen und sicherstellen, dass angemessene Ressourcen zugewiesen werden und dass die Cybersicherheit in die allgemeine Geschäftsstrategie integriert wird.

Inhalt

Ausgangssituation und Rahmenbedingungen

- Die Anforderungen der NIS-2-Richtlinie im Überblick
- Die Umsetzung von NIS2 in deutsches Recht

Die mit NIS2 an die Geschäftsleitungen gestellten Anforderungen im Detail

- Definition Geschäftsleitung nach § 2 Nr. 11 BSIG (neu)
- Definition besonders wichtiger und wichtiger Einrichtungen
- Die Anforderungen an Geschäftsleitungen gemäß § 38 BSIG (neu)

Risikomanagement von Cybersicherheitsrisiken

- Methodische Grundlagen
- Informationssicherheits-Risikomanagement nach gängigen Standards
- ISO 31000 Risikomanagement
- ISO/IEC 27001 Informationssicherheits-Managementsystem
- ISO/IEC 27005 Informationssicherheits-Risikomanagement
- BSI-Standard 200-3 Risikomanagement
- Die aktuell häufigsten Angriffsvektoren =
- Die größten Cybersicherheitsrisiken (?)

Fortsetzung auf Seite 2

Technische Voraussetzung

Das Webinar wird durchgeführt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Preise und Anmeldung

280,-- Euro zzgl. MwSt. für VBEW/BDEW Mitglieder,
390,-- Euro zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder.

Anmeldung bitte bis spätestens 30.01.2026. Den Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung.

Die Stornobedingungen finden Sie im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Zielgruppe / Voraussetzungen

Das Webinar richtet sich an Geschäftsführende sowie Fach- und Führungskräfte insbesondere aus den Bereichen:

- Technik
- IT
- Risikomanagement
- Versicherung und Recht

Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kontakt

Kathrin Knogler
Seminar- und Veranstaltungsmanagement

Tel. 089 38 01 82-65
Mail vbew-gmbh@vbew.de

Umsetzung und Ausblick

- Umsetzungs-Empfehlungen
- Best Practices
- Umgang mit Cybersicherheitsrisiken
- Überwachung von Cybersicherheitsrisiken in der Praxis
- Zusammenfassung
- Ausblick

Beantwortung von Fragen aus dem Chat

Dozent

Volker Noë, Geschäftsführer, Octothorpe GmbH, Marktheidenfeld

Der Dozent verfügt über umfangreiche Erfahrungen bei der Beratung von Versorgungsunternehmen zum Krisenmanagement, der Cyber- und Informationssicherheit und des Datenschutzes. Er hat schon häufig für den VBEW mit großem Erfolg vorgetragen.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Dozenten und den Kolleg*innen.

Ablauf

Technikcheck und Begrüßung	ab 09:00 Uhr
Beginn	09:30 Uhr
Pause	10:45 – 11:15 Uhr
Ende	gegen 12:30 Uhr